



Das Mosaik

Pfarrblatt Villach-Heiligenkreuz, Jänner – April 2016

Das Jahr der Barmherzigkeit

Seit ein paar Wochen haben wir ein neues Jahr begonnen, welches uns einlädt, Vergangenes zurückzugeben und Neues in Empfang zu nehmen. Im Wissen, dass Gott alle Wege mit uns gehen wird, dass er es wieder an allen Tagen und Stunden mit seinem Segen krönen und mit seiner Liebe begleiten wird, können wir unsere Aufgaben und Verpflichtungen wagen. Unser Papst Franziskus hat ein „Heiliges Jahr der Barmherzigkeit“ ausgerufen.

Es ist zugleich eine Erinnerung an das Zweite Vatikanische Konzil, welches vor 50 Jahren zu Ende gegangen ist. Papst Franziskus verweist auf die Zentralität einiger Wahrheiten. Zentral sind nicht Gesetze und Verbote. Zentral sind Liebe, Gnade und Barmherzigkeit. Barmherzigkeit ist die größte aller Tugenden. Sie ist eine der wichtigsten Eigenschaften Gottes. Ich denke an das Gleichnis des barmherzigen Vaters im Evangelium. Der Vater schlägt die Türen nicht zu. Er hält sie offen für die Rückkehr seines Sohnes.

Auch für uns soll die barmherzige Liebe in unserem Denken und Handeln in diesem Jahr eine große Priorität haben. Es ist wichtig, die Not anderer Menschen zu sehen und offene Herzen und Türen für ihre Sorgen und Probleme zu haben.

Not hat in unserer Welt verschiedene Gesichter und ist wohl auch in unserer Umgebung erfahrbar und spürbar.

Gerade in der Fastenzeit im Hin-gehen auf Ostern sollen die Vertiefung des Glaubens und die gelebte Nächstenliebe in unserem Leben eine wichtige Rolle spielen. Das Kirchenjahr hat seine Mitte in der Auferstehung Jesu Christi, im Osterfest.

Möge uns in dieser Zeit die Botschaft der Bergpredigt begleiten:

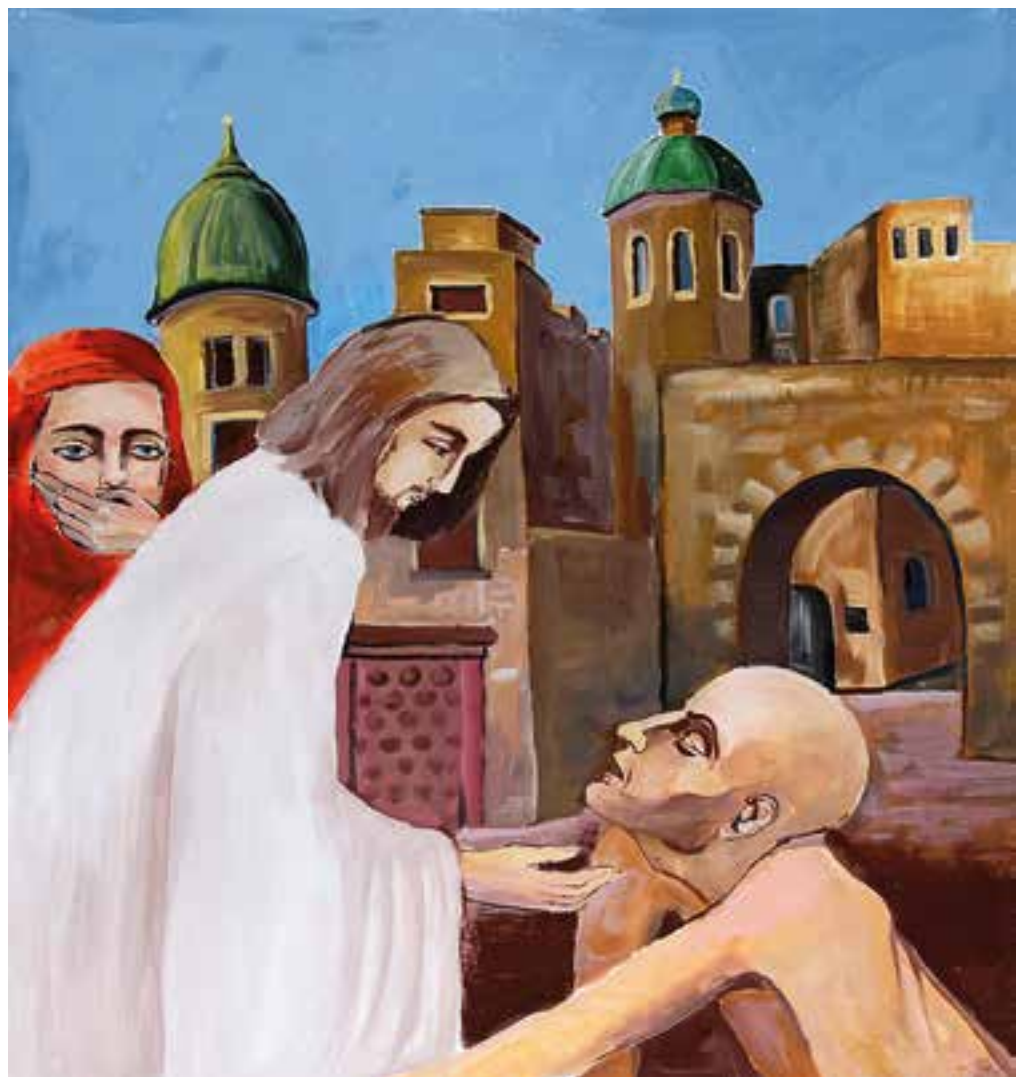
„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“

Auf vielen Ebenen unseres Lebens können wir dies in die Tat umsetzen.

Eine gesegnete Zeit

Ihr Seelsorger Pfarrer
Kurt Gatterer

Kurt Gatterer



*Ausschnitt aus dem Fastentuch in unserer Pfarrkirche
(Heilung des Blinden bei Jericho, Markus 10, 46-52)*

Als Gesalbte Christus nachfolgen

Am ersten Sonntag im Advent wurden die Firmkandidaten der Pfarrgemeinde im Gottesdienst vorgestellt. Pfarrer Gatterer lud sie zu einem verstärkten Nachdenken über ihren Glauben ein. Christus sei das Licht, dem wir nachfolgen sollen. In seinem Geist werden die Firmlinge zu dem priesterlichen, prophetischen und königlichen Dienst gesalbt. Nach der Predigt rief Pfarrer Gatterer namentlich die Jugendlichen auf. Um den Altar versammelt, bekannten sie den christlichen Glauben. Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Projektgruppe der Pfarre begleitet.



Nikolaus zum Besuch

Am Samstag, dem 5. Dezember, besuchte der Nikolaus die Kinder und Familien in ihren Wohnungen und Häusern im pfarrlichen Gebiet. In zwei Gruppen waren je ein Nikolaus und ein Begleiter unterwegs. Sie brachten die frohe Botschaft des neugeborenen Herrn und verteilten als Zeichen seiner Liebe die Geschenke.



Ehrung

Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz hat kürzlich im Bischofshaus unsere Mesnerin und ehrenamtliche Mitarbeiterin Frau Margarethe Katzian für ihr großes Engagement geehrt. Sie erhielt die Modestus-Medaille in Silber für besondere Verdienste auf Pfarrebene. Im Gottesdienst am zweiten Sonntag im Advent dankte ihr auch Pfarrer Gatterer stellvertretend für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarre, für ihre unermüdlichen Dienste.



Beim Namen gerufen

Am zweiten Sonntag im Advent stellten sich in der Pfarrkirche die Erstkommunionkinder während des Gottesdienstes, der von unserer neuen, noch immer „namenlosen“ Musikgruppe mitgestaltet wurde, vor. Die Kinder wurden namentlich vom Herrn Pfarrer einzeln aufgerufen. Dabei zündeten sie eine Kerze an, als Zeichen der Verbundenheit mit Christus, den sie im Sakrament der Eucharistie empfangen werden.



Unsere Senioren feiern

Am 8. Dezember 2015 (Mariä Empfängnis) lud die Pfarre ihre Senioren zu einem besinnlichen Advent ein. Margarethe Katzian mit ihrem Team schmückte den Raum und bereitete Kaffee, Kuchen, Tee und vieles anderes vor. Katharina Kistenich kümmerte sich um die inhaltsreichen Texte, ausdrucksvollen Bilder und besinnliche Musik. Pfarrer Gatterer begrüßte alle Anwesenden, dankte allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und wies auf den Anfang des „Jahres der Barmherzigkeit“ hin.



Jesus dem Licht nachfolgen

Aus dem Licht Jesu leben und seinem Licht nachfolgen. Das symbolisierten die zahlreichen Lichter, die bei der Rorate am Freitag, 18. 12. um 6 Uhr auf die Gottesdienstteilnehmer warteten. Pfarrer Gatterer machte auf die heutige Lichtsymbolik aufmerksam und verband sie mit dem Kommen Gottes am Weihnachtsfest in unsere Welt. Nach dem Gottesdienst lud er die Gottesdienstbesucher zum Frühstück ins Pfarrhaus ein.



Friedensfest

Das Weihnachtsfest ist das Fest des Friedens. Es ist ein Fest des Kommens Gottes in die Welt. Mit ihm kommt das Licht und Heil in die Welt. Wir sollen unser Herz öffnen, damit dieses Licht ankommen könne. Wenn jeder sein Beitrag leiste, werde die Welt heller, friedlicher und besser sein. Diese Gedanken von Pfarrer Gatterer begleiteten die Krippenandacht am 24. Dezember um 15 Uhr in unserer Pfarrkirche. Kinder aus der Jungschargruppe unter der Leitung von Karin Katzian bereiteten das Krippenspiel vor und die noch immer „namenlose“ pfarrliche jugendliche Musikgruppe gestaltete musikalisch und gesanglich den Gottesdienst mit.

Sternsingeraktion

In den Tagen von 1. bis 3. Jänner waren die Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs. Sie brachten den Segen Gottes für das Neujahr in die Familien, gaben Zeugnis für ihren Glauben und taten das Kommen des Lichtes in die Welt kund. Sie wiesen auf die Not in der Welt hin und baten um eine Spende für die Bedürftigen. Sie sammelten insgesamt über 7000 €. Die Pfarre dankt allen für die herzliche Aufnahme der Sternsinger. Beim Abschlussgottesdienst dankte Pfarrer Gatterer allen Sternsängern für ihren Dienst und ihre Beharrlichkeit, deren Eltern für die Fahrdienste und den Beistand, den Begleitern und Begleiterinnen für ihren Einsatz und ihre Geduld, den Familien für die Verköstigung der Sternsinger und dem Organisationsteam um Frau Karin Katzian für Engagement und Enthusiasmus bei der Vorbereitung und Durchführung der Aktion.



***Wir wünschen Ihnen,
dass Sie die Kraft zum Leben spüren,
die uns geschenkt ist durch die
Auferstehung Jesu –
und die uns stark macht zum
Auf-er-steinen,
zum Aufstehen und aufeinander Zugehen,
zum Verkünden der guten Nachricht
für alle Menschen:
„Jesus lebt!“***

***Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
und Ihrer Familie –
der Arbeitskreis der Pfarre Hl. Kreuz***

Termine

So 31. Jänner

08:45 Uhr Gottesdienst mit Blasiussegen, Kerzenverkauf und Kerzenweihe

Mi 10. Februar – Aschermittwoch

17:00 Uhr Gottesdienst mit Aschenkreuz (Strenger Fasttag)

So 21. Februar – Familienfasttag

08:45 Uhr Gottesdienst, anschl. Fasten-Suppenessen

So 28. Februar – 3. Fastensonntag

08:45 Uhr Gottesdienst

14:00 Uhr Kreuzweg der Pfarren Heiligenkreuz und Hl. Dreifaltigkeit am Kalvarienberg/Obere Fellach

Fr 11. März

18:00 Uhr Jugendkruzweg
am Kalvarienberg/Obere Fellach

So 13. März – 5. Fastensonntag

08:45 Uhr Gottesdienst, Osterbasar und Palmbuschenverkauf

Di 15. März

15:00 Uhr Seniorengottesdienst mit Krankensalbung
im Pfarrhof. Abendmesse entfällt.

So 20. März – Palmsonntag

08:30 Uhr Palmweihe beim Bacherkreuz,
danach Prozession zur Kirche, Gottesdienst

Do 24. März – Gründonnerstag

17:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Salbung

Fr 25. März – Karfreitag

15:00 Uhr Karfreitagliturgie mit Kreuzverehrung

Sa 26. März – Karsamstag

Speisensegnung:

11:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Perau

12:00 und 13:00 Uhr in der Kirche

20:00 Uhr Auferstehungsfeier mit Osterfeuer

So 27. März – Ostersonntag, Auferstehung des Herrn

08:45 Uhr Familiengottesdienst mit rhythmischer Musik,
anschl. Osternestsuche im Pfarrgarten

Mo 28. März – Ostermontag

08:45 Uhr Gottesdienst

Di 29. März – Anbetungstag

08:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Aussetzung
des Allerheiligsten, Anbetungsstunden,
18:00 Uhr Gottesdienst mit Te Deum

So 17. April – 4. Sonntag der Osterzeit

08:45 Uhr Sendungsgottesdienst der Firmlinge

So 24. April – 5. Sonntag der Osterzeit

08:45 Uhr Gottesdienst mit Tauferneuerung unserer
Erstkommunionkinder

So 1. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

(Hl. Josef der Arbeiter)

08:45 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste

08:45 Sonn- und Feiertag

18:00 Dienstag, Freitag

Rosenkranz

16:30 Montag, Mittwoch

17:30 Dienstag, Freitag

Vesper

(Kreuzweg in der Fastenzeit)

16:30 Donnerstag

Eucharistische Andacht

1. Freitag im Monat nach dem Gottesdienst

Weltgebetstag 2016 in Villach

Freitag, 4. März

15:00 Uhr Kapelle des LKH

15:00 Uhr Volksschule Pogöriach,
St. Georgener Str. 127

15:00 Uhr Festsaal Kloster Wernberg

18:00 Uhr Pfarrsaal Maria Landskron



Taufen:

Damian Tscheinig, 14.11.2015

Matthias Wassertheurer, 20.11.2015

Chiara Schaunig, 28.11.2015

Begräbnisse:

Dr. Johannes Christoph Smetana, 27.11.2015

Edith Ursula Hofer, 5.12.2015

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtpfarre Villach-Heiligenkreuz, 9500 Villach, Ossiacher Zeile 41; Tel.: 24 8 44
E-Mail: villach-heiligenkreuz@kath-pfarre-kaernten.at Web: www.kath-kirche-kaernten.at/villach-heiligenkreuz
Druck: Santicum Medien GmbH., Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/ 30795, e-mail: office@santicum-medien.at

Kanzleistunden:

Pfarrer: Freitag: 16:00 - 17:30

Pastoralassistent: Donnerstag: 09:00 - 11:00

Pfarrsekretärin: Montag, Dienstag, Mittwoch: 08:00 - 11:00



Das nächste Pfarrblatt „MOSAİK“ erscheint am 21. April 2016.

Danke für das Verteilen des Pfarrblattes!